

FDP Ratsfraktion Meerbusch
 Meerbuscher Str. 47
 40670 Meerbusch
 Tel. 02159-4709 / Fax 02159-815205
 E-Mail: fdp-meerbusch@t-online.de
 Internet: fdp-meerbusch.de



An die Bürgermeisterin
 der Stadt Meerbusch
 Frau Angelika Mielke-Westerlage
 Dorfstr.20
 40667 Meerbusch

Meerbusch, den 01.12.2019

Beratung Haushaltsentwurf 2020 – Antrag

Zuständiger Fachausschuss	Ausschuss für Schule und Sport am 03.12.2019	
Seite im Haushalt	321	
Produktbereich	030 Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	030.243 Sonstige schulische Aufgaben	
Produkt	030.243.010 Schulverwaltungsangelegenheiten	
Konto (konsumtiv) oder PSP-Element und Konto (investiv)	5291.1000	
Bezeichnung des Kontos	Betriebskosten Schulen Online (KRZN)	
Ansatz Entwurf 2020	460,000.00 €	
Änderungsantrag	Prüfung der Ausgaben	
Ansatzänderung	Erhöhung um:	Erhöhung auf:
	Reduzierung um:	Reduzierung auf: ?? → Ausschreibung !!
	- gilt für 2020	X gilt für 2021-2023
Sperrvermerk	-	
	Freigabe durch:	Fachausschuss HFWA Rat
Begründung	<p>Dass der HH-Ansatz hier von 240,000 € in 2019 nun deutlich erhöht wird, können wir nachvollziehen.</p> <p>Allerdings hatten wir in der Sitzung des ASS am 26.02.2019 von negativen Berichten bzgl. der Arbeit des KRZN aus den Schulen berichtet und zeigten uns verwundert, dass in der Vorlage das Gegenteil erklärt wurde. Der damalige Schulleiter der Realschule bestätigte in der Sitzung unsere Aussagen (nicht im Protokoll !!). Auch die Schulpflegschaften der Meerbuscher Schulen äußerten sich in einem Schreiben kritisch: 'Auch die Rolle des KRZN im Hinblick auf die Beschaffung, Prüfung, Bereitstellung von Hard- und Software sehen wir Eltern sehr kritisch.' (vgl. Sitzung des ASS vom 03.04.2019).</p>	

Begründung (Forts.)	<p>Wir schlagen daher eine neue Ausschreibung vor, um festzustellen, ob es günstigere und effizientere Partner als das KRZN geben könne. In der Niederschrift heißt es: 'Eine neue Ausschreibung ist derzeit nicht möglich, da mit dem KRZN eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Leistung Schulen online abgeschlossen wurde, welche mit der Frist von 1 Jahr zum Ende des Kalenderjahres gekündigt werden kann. Eine Ausschreibung ist an dieser Stelle auch nicht zielführend, da der vergleichbare Dienstleister ITK Rheinland bereits seinerzeit die Aufgabe abgelehnt hat und Leistungen in dieser Form nicht beliebig am Markt eingekauft werden können. Möglich wäre grundsätzlich auch eine eigene Schul-IT, wie dies in anderen Städten bereits durchgeführt wird, jedoch ist dies nur mit komplett neuer Struktur und Schaffung von Stellen bei der Stadt Meerbusch machbar.'</p> <p>Es mag sein, dass die ITK Rheinland seinerzeit (wann immer das auch war) die Aufgabe abgelehnt hat; allerdings ist die ITK heute sehr aktiv in diesem Bereich und betreut derzeit die IT-Nutzung an Schulen von Düsseldorf, Neuss, Kaarst, Jüchen, Dormagen und Grevenbroich (https://www.itk-rheinland.de/dienstleistungen/it-an-schulen/). Ferner gibt es weitere Anbieter. Wir beantragen daher:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Übermittlung des aktuellen Vertragsentwurfs mit dem KRZN (Frage: ist eine erweiterte Zusammenarbeit mit dem KRZN ohne Ausschreibung überhaupt statthaft ?) • die Übermittlung der Medienkonzepte der Schulen • eine Ausschreibung der Betriebskosten Schulen Online im Jahre 2020 durchzuführen
---------------------	---



(Fraktionsvorsitzender)